



# Vorbereitung auf die Kreis-Leistungsprüfung



**Lehrabend am 07. Mai 2018**



**Streifzug durch das Regelwerk**

# **Aus der Erfahrung der Theorie**



**Ein Abwehrspieler verhindert durch ein unabsichtliches Handspiel auf der Torlinie ein Tor. Der Ball geht dadurch über das Tor ins Aus. Entscheidung(en)?**

3

ECKstoß

- Nur absichtliche Handspiele sind strafbar



**Wie viele Spieler sind für die Ausführung des SR-Balls durch den Schiedsrichter mindestens erforderlich?**

Keiner – beliebige Anzahl



**Über einen nicht gegebenen Strafstoß ist der Trainer der Heimmannschaft so verärgert, dass er während des laufenden Spiels auf das Spielfeld läuft. Dort baut er sich vor dem Schiedsrichter auf und beleidigt diesen. Spielfortsetzung?**



**Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel, nachdem er von einem Spieler kritisiert worden ist. Er verwarnt den Spieler und lässt das Spiel mit einem ... fortsetzen.**



**Der Torwart möchte den Ball beim Abschlag freigeben. Dabei wird er von einem gegnerischen Stürmer behindert.**

indirekter Freistoß – KEINE Verwarnung



**Lehrabend am 07. Mai 2018**



**Streifzug durch das Regelwerk**

# **Aus der Praxis in die Theorie**





# Bispielbarkeit des Feldes

- zwei grundsätzliche Fragen, die man sich stellen muss:
  - - Ordnungsgemäße Durchführung möglich?
  - -- z.B. fehlende Eckfahnen sind kein Grund ein Spiel abzusagen
  - -- fehlen alle Linien ist die ordnungsgemäße Durchführung nur noch schwer möglich
  - - Ist die Sicherheit der Spieler gefährdet?
- Bei Absage ist auch kein Freundschaftsspiel möglich!



# Schneefall

- insgesamt 10 Hütchen sind aufzustellen (jeweils 4 zur Kennzeichnung der Strafräume und 2 an der Mittellinie)



# Schneefall

- Ballfarbe ist egal



# Ball platzt

- SR-Ball, wo Ball platzte
- kein SR-Ball im Torraum
- bei Strafstoß, wenn Wirkung noch nicht erzielt ist: Wiederholung des Strafstoßes



# Typen, die am Spiel teilnehmen

13

- Spieler
- Auswechselspieler/ausgewechselte Spieler
- des Feldes verwiesene Spieler
- Team-/Spieloffizielle
- Drittpersonen

Wer kann was verursachen?

- Drittpersonen: nur SR-Ball
- alle anderen: direkte/indirekte Freistöße/Strafstöße



# Auswechslungen

Voraussetzungen für Auswechslungen?

- Spielruhe
- Zustimmung des SR's
- Ausrüstungskontrolle
- ausgewechselter Spieler muss Spielfeld verlassen haben bevor neuer Spieler Spielfeld betritt
- neuer Spieler muss auf Höhe der Mittellinie das Spielfeld betreten

Wann ist Auswechslung abgeschlossen?

- sobald neuer Spieler Spielfeld betritt

Was muss beachtet werden, damit neuer Spieler Spielfortsetzung ausführen darf?

- Spielfeld muss zuvor betreten worden sein

Anzahl der Auswechslungen

- Herren: 3
- Junioren: 4
- Freundschaftsspiele: 6 – sofern im Vorfeld Einigung und Info an Schiedsrichter

Torwartwechsel:

- jederzeit in einer Spielruhe mit Informationen an den SR

Wechsel vor Beginn/in der Halbzeit:

- auch wenn keine Meldung: keine Sanktion, nur Meldung im Spielbericht



# Grundausrüstung

- Trikot
- Hose
- Stutzen
- Schienbeinschoner
- Schuhe -> egal welche -> wichtig nur: keine Gefährdung
- Was ist bei schlechtem Wetter?
- Trikotfarben? Wer wechselt? im Kreis: Heimmannschaft
- Trikotfarbe schwarz ist dem Schiedsrichter vorbehalten



# Schmuck

- muss in der nächsten Spielunterbrechung abgelegt werden
- keine Verwarnung, erst bei wiederholtem Vergehen
- darf nicht abgeklebt sein
- bei Tape an Fingern: wir gehen von Verletzungen aus -> es geht immer um sichtbaren Schmuck





# Verletzungen

- Spieler muss Spielfeld zur/nach Behandlung verlassen
- Er muss dies nicht tun, wenn:
  - Verletzung des Torwarts
  - Torhüter und anderer Feldspieler verletzen sich
  - Spieler desselben Teams verletzen sich nach Zusammenprall
  - (bei einer schweren Verletzung) → Krankewageneinsatz
  - Verletzung nach Foul mit pers. Strafe und schneller Beendigung der Behandlung



# Wartezeiten

- vor dem Spiel (eine Mannschaft verspätet sich): 45 Minuten
- während des Spiels (Flutlichtausfall, Unwetter): ca. 30 Minuten



# Spieldauer

Herren: 2x45min

A-Junioren: 2x45 min

-> dann jede weitere Jugend: - 5 min



# Verlorene Zeit Vergeudete Zeit

Verlorene Zeit muss nachgespielt werden:

- › Auswechslungen
- › Verletzungen
- › Gewitter/Schnee
- › Trinkpausen
- › Lattenbruch
- › Flutlichtausfall
- › Eingriff von Außen  
(z. B. Zuschauer, Rauchbomben)

Vergeudete Zeit kann nachgespielt werden:

- › Spielverzögerungen  
(z. B. Zeit schinden, Ballwagschlagen,  
zeitlich übertriebener Torjubel)

Strafstoß muss ausgeführt werden



# Nachspielzeit

kann nur verlängert, nicht verkürzt werden



# Anstoß

Münzwurf:

- Wer darf was wählen?
- Seitenwahl! Gewinner darf Seite wählen, Verlierer hat Anstoß

Ausführung:

- Ball darf nach hinten gespielt werden
- Alle in eigener Hälfte
- Auch zwei Leute dürfen den Anstoß ausführen
  
- Kein Anstoß ohne zwei Torhüter!



# SR-Ball

Wann ist Ball im Spiel?

-> sobald er den Boden berührt hat

Wann darf Tor erzielt werden?

-> sobald zwei (unterschiedliche) Spieler den Ball berührt haben



# Elfmeter

vgl. Kolumne Mai ;)





# Aktive Abseitsstellung = Abseitsvergehen

Wann ist Abseits aufgehoben?

- Einwurf, Eckstoß, Abstoß

Abwehrreaktionen?

- z.B. Feldspieler auf Torlinie versucht Ball abzuwehren, dieser gelangt zu einem zuvor im Abseits stehenden Spieler -> indirekter Freistoß

Foulspiel an einem im strafbar Abseits stehenden Spieler -> ind. Freistoß wegen Abseits

Foulspiel an einem nicht strafbar im Abseits stehenden Spieler -> direkter Freistoß wegen Foulspiel



# Direkter Freistoß

Vergehen, die zum direkten Freistoß führen:

- Rempeln
- Anspringen
- Treten oder versuchtes Treten
- Stoßen
- Schlagen oder versuchtes Schlagen (einschließlich Kopfstößen)
- Tackling mit dem Fuß (Tackling) oder Angriff mit einem anderen Körperteil
- Beinstellen oder versuchtes Beinstellen
- Absichtliches Handspiel (gilt nicht für den Torhüter im eigenen Strafraum)
- Halten des Gegners
- Sperren des Gegners mit Körperkontakt
- Anspucken des Gegners oder der Versuch oder Vergehen nach Regel 3



# „Wurfvergehen“ Ort?

da, wo getroffen wurde / werden sollte

Bsp:

- Wurf aus Strafraum nach außerhalb ins Spielfeld
- Wurf aus Spielfeld nach in den Strafraum



# Handspiel

Ein Handspiel liegt vor, wenn ein Spieler den Ball absichtlich mit der Hand oder dem Arm berührt.

Folgendes ist zu berücksichtigen:

- die Bewegung der Hand zum Ball (nicht des Balls zur Hand),
- die Entfernung zwischen Gegner und Ball (unerwarteter Ball),
- die Position der Hand (das Berühren des Balls an sich ist noch kein Vergehen),
- das Berühren des Balls mit einem Gegenstand in der Hand des Spielers (Kleidung, Schienbeinschoner usw.) ist ein Vergehen,
- das Treffen des Balls durch einen geworfenen Gegenstand (Schuh, Schienbeinschoner usw.) ist ein Vergehen.



# Indirekter Freistoß

Indirekte Freistöße:

- gefährlich spielt,
- den Lauf eines Gegners behindert, ohne dass es zu einem Kontakt kommt,
- sich unsportlich beträgt, anstößige, beleidigende oder schmähende Äußerungen und/oder Gesten macht oder sonstige verbale Vergehen begeht,
- den Torhüter daran hindert, den Ball aus den Händen freizugeben, oder gegen den Ball tritt oder zu treten versucht, während der Torhüter den Ball aus den Händen freigibt,
- ein anderes Vergehen begeht, das nicht in den Spielregeln erwähnt wird und für das das Spiel unterbrochen wird, damit der fehlbare Spieler verwarnet oder des Feldes verwiesen werden kann.

Torwart:

- Er den Ball mehr als sechs Sekunden lang in den Händen kontrolliert, bevor er ihn freigibt.
- Er berührt den Ball mit den Händen nach:
  - der Freigabe und vor der Berührung durch einen anderen Spieler,
  - einem absichtlichen Rückpass eines Mitspielers zum Torhüter,
  - einem direkt zugespielten Einwurf eines Mitspielers.



# Strafstoß

Vergehen, die einen direkter Freistoß nach sich ziehen, wenn es im eigenen Strafraum passiert



# Begriffe: Fahrlässig Rücksichtslos Übermäßige Härte / Brutales Spiel

- „Fahrlässigkeit“ liegt vor, wenn ein Spieler unachtsam, unbesonnen oder unvorsichtig in einen Zweikampf geht. Es ist keine Disziplinarmaßnahme erforderlich.
- „Rücksichtslosigkeit“ liegt vor, wenn ein Spieler ohne Rücksicht auf die Gefahr oder die Folgen für einen Gegner handelt. Ein solcher Spieler muss verwahrt werden.
- „Brutales Spiel“ / „Übermäßige Härte“ liegt vor, wenn ein Spieler übertrieben hart vorgeht und die Sicherheit eines Gegners gefährdet. Ein solcher Spieler muss des Feldes verwiesen werden.



# Pflichtverwarnungen

Ein Spieler wird verwahrt bei:

- Verzögerung der Wiederaufnahme des Spiels,
- Protestieren durch Worte oder Handlungen,
- Betreten, Wiederbetreten oder absichtliches Verlassen des Spielfelds ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters,
- Missachten des vorgeschriebenen Abstands bei Eckstoß, Freistoß oder Einwurf,
- wiederholtem Verstoßen gegen die Spielregeln („wiederholt“ ist nicht durch eine bestimmte Zahl oder ein bestimmtes Muster von Verstößen definiert),
- unsportlichem Betragen.

### **Verwarnung für unsportliches Betragen**

Ein Spieler ist wegen unsportlichen Betragens zu verwarnen, wenn er

- versucht, den Schiedsrichter z. B. durch das Vortäuschen einer Verletzung oder eines Fouls (Schwalbe) zu täuschen (Simulieren),
- während des Spiels oder ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters seinen Platz mit dem Torhüter tauscht,
- ein rücksichtsloses Vergehen begeht, das mit einem direkten Freistoß geahndet wird,
- ein Handspiel begeht, um einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern oder diesen zu unterbinden,
- ein Foulspiel begeht, um einen aussichtsreichen Angriff zu verhindern oder zu unterbinden, es sei denn der Schiedsrichter entscheidet auf Strafstoß für ein Vergehen, das bei dem Versuch begangen wurde, den Ball zu spielen,
- eine offensichtliche Torchance mit einem Vergehen vereitelt, das bei dem



Versuch begangen wurden, den Ball zu spielen und der Schiedsrichter auf Strafstoß entscheidet.

- ein Handspiel begeht, um ein Tor zu erzielen (egal ob erfolgreich oder nicht), oder erfolglos versucht, ein Tor zu verhindern,
- auf dem Spielfeld unerlaubte Markierungen anbringt,
- beim Verlassen des Spielfelds den Ball spielt, nachdem er die Erlaubnis erhalten hat, das Spielfeld zu verlassen,
- sich gegenüber dem Spiel respektlos verhält,
- absichtlich einen Trick nutzt (auch bei einem Freistoß), um den Ball mit dem Kopf, der Brust, dem Knie etc. zum Torhüter zu passen und so die Rückpassregel zu umgehen, egal ob der Torhüter den Ball mit den Händen berührt oder nicht,
- einen Gegner während des Spiels oder einer Spielfortsetzung verbal ablenkt.

Ein Auswechselspieler oder ausgewechselter Spieler wird verwahrt bei:

- Verzögerung der Wiederaufnahme des Spiels,
- Protestieren durch Worte oder Handlungen,
- Betreten oder Wiederbetreten des Spielfelds ohne die Erlaubnis des Schiedsrichters,
- unsportlichem Betragen.



# Pflicht-Feldverweise

Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselte Spieler, die eines der folgenden Vergehen begehen, werden des Feldes verwiesen:

- Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance des Gegners durch absichtliches Handspiel (mit Ausnahme des Torhüters im eigenen Strafraum)
- Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance für einen Gegner, dessen Gesamtbewegung auf das Tor des Täters ausgerichtet ist, durch ein Vergehen, das mit einem Freistoß zu ahnden ist (ausgenommen sind die nachfolgenden Regelungen)
- grobes Foulspiel
- Anspucken eines Gegners oder einer anderen Person
- Tätlichkeit
- anstößige, beleidigende oder schmähende Äußerungen und/oder Gesten
- zweite Verwarnung im selben Spiel



- **Im Strafraum Gelb,  
außerhalb Rot**
- **Im Strafraum keine pers.  
Strafe, außerhalb gelb**

Gilt nur bei ballorientierten Vergehen!

Bei gegnerorientierten Vergehen gilt alles so wie auch außerhalb!



# Ball im Spiel

Sobald mit dem Fuß gestoßen wurde und sich bewegt hat

Bei Freistößen aus dem eigenen Strafraum muss er diesen in Richtung Spielfeld verlassen haben -> wenn dies nicht erfolgt ist: Wiederholung



# Torerzielung

Direkte Freistöße: direkte Torerzielung möglich

Indirekte Freistöße: anderer Spieler muss berühren

Eigentore?

- Nicht direkt möglich: Eckstoß
- Eigentor aus eigenem Strafraum: Wiederholung



# Vorteil



# Schiedsrichter-Ball

- Keine Mindestanzahl an Spielern
- Ball darf erst gespielt werden, wenn Ball auf Boden aufkommt



## Regel 14 – Strafstoß

Vergehen	Tor	kein Tor
... der angreifenden Mannschaft	Wiederholung	indirekter Freistoß, wo Vergehen
... der verteidigenden M.	Tor	Wiederholung
... des Torhüters	Tor	Wiederholung <input type="checkbox"/>
... beider Parteien	Wiederholung (außer schwerwiegenderes Vergehen)	
Ball wird rückwärts gespielt	indirekter Freistoß (Strafstoßmarke)	
unzulässiges Antäuschen	indirekter Freistoß (Strafstoßmarke) <input type="checkbox"/>	
falscher Schütze	indirekter Freistoß (Strafstoßmarke) <input type="checkbox"/>	

Was können Vergehen sein?

- TW: zu früh von der Linie
- Mannschaften: zu früh in Strafraum/Teilkreis; vor Schütze

Vergehen des Schützen:

- nur wenn Standbein steht! Vorher darf er Anlauf unterbrechen!





# Wiederholung des Strafstoßes

Wer muss schießen?

- Egal wer
- Elfmeter: gleicher Schütze (Ausnahme: Feldverweis, Verletzung mit Ausscheidung aus dem Spiel)



# Ort

- da, wo Ball ins Aus gegangen ist
- Entfernung zur Seitenlinie? -> egal, jedoch vor eventueller Umzäunung



# Ort

- irgendwo aus Torraum – egal wo Ball ins Aus gegangen ist



# Ball im Spiel

- wenn er Strafraum in Richtung Spielfeld verlassen hat
- ansonsten: Wiederholung



# Ort

- auf oder in Viertelkreis



# Ball im Spiel

- Sobald er sich bewegt hat
- - geht er also direkt aus dem Viertelkreis über die Torlinie, so gibt es Abstoß!



# Abstand

- 10,15 m von der Eckfahne